

# 50 Jahre „Hatari“: Mach mir den Hardy

Der Hollywood-Klassiker ebnete 1962 der modernen Safari den Weg - Ein Besuch in Tansania, wo seinerzeit gedreht wurde

Von Fabian von Poser

Es war schon fast dunkel, als der Geländewagen über eine schlammige Piste hoppelte. Der Mount Meru versteckte sich in Wolken. Es war ein kühler Abend. Die Büffel, die wir eben noch beim Gras beobachten hatten, waren gerade im Unterholz verschwunden, als Jörg Gabriel den Wagen zum Stehen brachte. „Hier müssen sie gestanden haben“, sagt der 42-Jährige. „Hier hecken sie aus, welche Tiere sie am nächsten Tag fangen würden.“ Mit „sie“ meint er John Wayne und seinen Partner Hardy Krüger. Gemeinsam drehten die beiden vor fast genau 50 Jahren im damaligen Tanganyika den oscargekrönten Hollywood-Film „Hatari!“. Darin holpern sie als professionelle Tierfänger mit klapprigen Jeeps durch die Serengeti und den Ngorongoro-Krater, um Nashörner, Giraffen und anderes Großwild für die Zoos in aller Welt zu fangen. Es war das erste Mal, dass Tiere vor laufender Kamera nicht einfach erlegt, sondern lebend gefangen wurden.

Die Sonne versinkt hinter dem Mount Meru. Jörg Gabriel streckt den Arm aus und deutet auf das hell beleuchtete Farmhaus. „Und das war ihr Basislager.“ Der Großteil der Filmaufnahmen für den Safari-Streifen, der im Sommer 1962 in die Kinos kam und zum Klassiker wurde, entstanden hier im Momella-Gebiet am Rande des Arusha-Nationalparks im Norden Tansanias. Paramount Pictures hatte das alte Farmhaus damals gekauft und große Wildgehege errichten lassen. Momella diente als Wohnort für die Crew und als Filmkulisse gleichermaßen. Legendar ist bis heute die Einstiegszene des Films, als Wayne und Krüger in vollem Tempo durch den Ngorongoro-Krater rasen, um mit dem Lasso ein Nashorn zu fangen - am Ende ohne Erfolg, sie müssen unverrichteter Dinge wieder auf ihre Farm zurück.

Gedreht wurde „Hatari“ Anfang der 60er-Jahre. Die Geschichte von Momella begann jedoch schon viel

früher. 1906 - Tansania war damals noch Kolonie, wurde Deutsch-Ostafrika genannt - gelangte die Deutsche Margarete Trappe mit ihrem Ehemann Ulrich auf Ochsenkarren in die Gegend zwischen den Gipfeln des Kilimandscharo und des Mount Meru. Dort fanden die beiden eine neue Heimat und errichteten ihre Farm, auf der sie Rinder und Ziegen züchteten. Als mutige Jägerin und „Mutter der Masai“ wurde Margarete Trappe später berühmt. Nach ihrem Tod verpachtete Sohn Rolf 1957 einen Teil des Geländes an Paramount Pictures.

Kaum waren die Dreharbeiten beendet, kaufte Hardy Krüger zusammen mit seinem Partner Jim Mallory das Anwesen und erfüllte sich den lange gehegten Traum von Afrika. 1961 eröffnete Krüger sein legendäres Buschhotel „Momella Lodge“, und schon bald erwies sich die Investition für ihn als Erfolg. Mit dem Bau des Kilimandscharo-Flughafens gelangten immer mehr Touristen nach Ostafrika. Der moderne Safari-Tourismus nahm seinen Anfang. Und Momella wuchs und wuchs. Doch 1974 musste Krüger seine Farm aufgeben. Die schlechte wirtschaftliche Lage und die politischen Verhältnisse zwangen Krüger Anfang der 70er-Jahre, seine Farm aufzugeben.

## Reise in die Vergangenheit

Seit einiger Zeit geht die Geschichte von Momella nun weiter. 2004 ließen Jörg und seine Frau Marlies Gabriel aus den ehemaligen Wohnhäusern Krügers und Mallorys die Hatari-Lodge entstehen. „Für uns ist damit ein Traum in Erfüllung gegangen“, sagt Marlies heute. Die Namibierin lebt seit 2000 in Tansania. Ihr Mann wuchs in Indien und Ostafrika auf, ging später in Kenia zur Schule und studierte in Deutschland Politologie und Geografie. Schon in seiner Kindheit bereiste der Diplomatensohn den afrikanischen Kontinent viele Dutzend Male.

Wer „Hatari“ heute besucht, der reist ein Stück zurück in die Vergangenheit, zu den markigen Sprüchen



Große Klappe: Die Flussperde gehören zur beeindruckenden Tierwelt von Momella.

FOTO: SRT

von John Wayne und Hardy Krüger. Überall hängen die Bilder der Darsteller. Die Bar heißt John-Wayne-Bar. Das Haus von Krügers Freund und Farmverwalter Jim Mallory ließen die Gabriels zum Hauptgebäude der Lodge umbauen. Berühmt sind die Szenen am steinrahmten Kamin, an dem John Wayne und Hardy Krüger ihren Whisky tranken und ihre Ausfahrten besprachen. Er existiert bis heute. Abends wird hier nach alter Tradition für die Gäste das Dinner serviert: Am Feuer gibt es hausgemachte Kürbiscremesuppe,

Hühner-Curry und feine südafrikanische Weine. Die neun Gästezimmer gestaltete Marlies im Stil der 70er-Jahre. „Die meisten Einrichtungsgegenstände sind in Tansania hergestellt“, sagt sie. Die Möbel sind aus Mkudu-Holz, die Sisalteppiche haben Frauen aus Daressalam gewebt, das bunte Geschirr fertigten die Frauen eines Community-Projekts ihrer Momella Foundation in einem Nachbardorf.

„Hatari!“ - das Wort bedeutet auf Suaheli Gefahr - läutete einst die Ära der modernen Safari ein. Die Neu-

gier vieler Kinobesucher auf Afrika wuchs. Immer öfter tauschten die Gäste großkalibrige Gewehre gegen Kameras ein, und so steht es in bester historischer Tradition, dass die Gabriels zum 50. Jubiläum verschiedene Touren zu den Drehorten des Films anbieten: zum Ngorongoro-Krater, in die Serengeti, an den Lake Manyara und in das traditionelle Massai-Land in Amboseli am Fuße des Kilimandscharo, wo die Gabriels 2009 das Shu'mata Camp mit sechs exklusiven Safari-Zelten mit En-Suite-Bädern eröffneten.

Doch um das Hatari-Gefühl zu erleben, muss man gar nicht so weit reisen, denn auch Momella und der direkt vor der Haustür liegende Arusha-Nationalpark sind ein kleines Paradies. Auf rund 300 Quadratkilometern vereint der Park die gesamte Vielfalt der tansanischen Nationalparks. „Es ist eine Art Afrika in klein“, sagt Jörg Gabriel. „Ob der als Little Ngorongoro bezeichnete Ngorongoro-Krater, die Savannenlichtung Little Serengeti oder der Gipfel des Mount Meru, der manchmal auch von Schnee bedeckt ist wie sein berühmter Nachbar, der Kilimandscharo: Die Landschaft hier ist einmalig.“ Und auch die Tierwelt kann sich sehen lassen: Kaum in einem anderen Park Afrikas leben so viele Giraffen wie hier. Ungezählte Büffel, Wasserböcke, Buschböcke, Zebras, Flusspferde, Hyänen und Leoparden, ja selbst Elefanten bevölkern den Park, dazu verschiedene Affenarten wie die drollig anmutenden Colobus-Affen.

## Zwischen Mount Meru und dem Kilimandscharo

Abends auf dem Holzsteg, wenn rechts der Mount Meru sein dunkles Antlitz zeigt, links der Kilimandscharo grüßt, wenn die Eiswürfel im Glas zum Sundowner klackern, wenn sich unten am Wasserloch Warzenschweine, Giraffen und Büffel tummeln, dann fühlt man sich zurückversetzt in die Zeit der 60er-Jahre. Dann würde es einen kaum wundern, wenn John Wayne, Hardy Krüger und die hübsche Elsa Martinielli, die im Film eine Fotografin spielt, hier durch die Kulisse spazierten.

Man bekommt Respekt vor der Natur, wenn man in dieser archaischen Landschaft steht und zusieht, wie die Sonne glühend hinter dem Mount Meru versinkt. Und man versteht, warum Hardy Krüger in seinem Buch „Meine Farm in Afrika“ begeistert schrieb: „Die Seen. Die Hügel. Der Kilimandscharo. Der Mount Meru. Die Tiere. Momella ist ein Juwel. Es gibt in Ostafrika nichts Schöneres.“



Dramatische Szenen im Busch: Anfang der 60er-Jahre wurde im Norden Tansanias „Hatari“ gedreht. John Wayne (rechts vorne) und Hardy Krüger spielten darin echte Kerle, die wilde Tiere jagen. Der Deutsche entdeckte dabei seine Leidenschaft für diese ostafrikanische Landschaft. FOTO: SRT

## Im Schatten des Kilimandscharo nächtigen

Anreise: Condor (www.condor.de) fliegt einmal wöchentlich von Frankfurt zum Kilimanjaro International Airport, KLM (www.klm.com) täglich über Amsterdam. Die Hatari-Lodge liegt etwa 45 Kilometer vom Flughafen entfernt.

Einreise: Deutsche, Österreicher und Schweizer benötigen für die Einreise einen über das Einreisedomatium hinaus noch mindestens sechs Monate gültigen Reisepass. Das Visum kann vor der Reise bei der Botschaft in Berlin für 50 Euro beantragt werden, wird aber auch am Flughafen ausgestellt.

Wichtig: Passfoto nicht vergessen! Beste Reisezeit: Jederzeit außerhalb der großen Regenzeit (November bis Mai).

Gesundheit: Wer aus einem Gelbfiebergebiet einreist (z.B. Kenia), von dem wird eine Gelbfieber-Impfung verlangt. Bei Einreise aus Deutschland ist sie nicht Pflicht, wird jedoch empfohlen. Der Arusha-Nationalpark ist ganzjährig mücken- und malariafrei. Für die anderen Landesteile ist Malariaerkrankung angedeutet.

Hatari Lodge: Für das Jubiläumsjahr haben die Lodge-Betreiber verschiedene Specials aufgelegt. Infos: Hatari Lodge, Tel. 00255/27/2553456,

marlies@theafricanembassy.com, www.hatari lodge.com. Die Hatari-Lodge ist auch als Reisebaustein über Marco Polo Reisen (www.marco-polo-reisen.com) in eine individuelle Rundreise integrierbar.

Buchtipps: Hardy Krüger, „Eine Farm in Afrika“, Wer stehend stirbt, lebt länger“, Bastei-Lübbe Verlag, Neuauflage 2012, 592 Seiten, 7 Euro.

Weitere Auskünfte: Botschaft der Republik Tansania in Berlin, Tel. 030/3030800, info@tanzania.gov.de, www.tanzania.gov.de, www.tanzaniatouristboard.com



Marlies und Jörg Gabriel betreiben heute die Hatari-Lodge. FOTO: SRT

## ANZEIGEN

**Rad Faszination**

Abschlussreise Südliche Toskana

19.10.-24.10., 6 Tg., 5xÜ/HP im 4\*Hotel in Chianciano Terme. Radeln durch die einzigartige Hügellandschaft der südl. Toskana & Umbrien. Malerische Täler, Buchen- u. Kastanienwälder, mittelalterliche Orte wie Pienza, zur berühmtesten Abtei der Toskana und durch die weißen Hügel der Crete Senesi. Radstrecken ca. 45 km tgl./ca. 300-600 Hm. Genießen Sie den Saisonklang in Bella Italia - Buon viaggio!

Mindestteilnehmerzahl 25 Pers. Bitte anmelden bis 20.09.12

Robert Bayer GmbH - Max-Planck-Str. 2 - 89584 Ehingen  
Telefon 0 73 91 - 70 70 70 - Telefax 0 73 91 - 70 70 77  
info@bayer-reisen.de - www.bayer-reisen.de

**548,- €**

**bayer-rad-reisen**

Frei ...  
Frei ... Freitag!

Immer freitags: Reise und Erholung. Die wöchentlichen Sonderreisen rund um das Thema Reisen.

**Schwäbische Zeitung**

Gesucht. Südfinder. Gefunden. **Südfinder**

**Lust auf Urlaub ???** Tel.: 08321/671030

**BADEN-BADEN**, 2x HP, Schlemmerfrühstück, Schnapsprobe, Stadtführung, Weinprobe, Merkurbahn, 14.-16.9. .... € 259,-

**"Rhein in Flammen"**, in St. Goar, 1x ÜF, Schifffahrt + Kaffee/Kuchen, 15.-16.9. € 148,-

**ABRUZZEN & MARKEN**, 5x HP in Montelivano, Fermo, Offida, Ascoli Piceno, Atri, 2x Weinprobe, 18.-23.9. .... € 439,-

**COMER SEE**, 3x HP Stadtführung in Como + Mailand inkl. Reiseleiter, Schifffahrt a. d. Comer See, 20.-23.9. + 18.-21.10. ab € 299,-

**PRAG**, 3x HP, 2x halbtägige Stadtbesichtigungen, Laterna Magika, Fahrt auf den Petriberg, 27.-30.9. .... € 299,-

**DRESDEN - BERLIN - POTSDAM**, 1x HP Dresden, 1x ÜF Berlin + 1x HP in Berlin, Stadtführung in Dresden & Berlin, Elbschifffahrt, Schlosspark Sanssouci, 27.-30.9. .... € 299,-

**UNGARN - Plattensee**, 3x HP, Weinprobe, köstliches Essen & feurige Zigeunermusik, Reiseleiter inkl. 30.9.-3.10. .... € 299,-

**SCHWEIZER-Alpenimpressionen**, 3x HP, Engadin, Comer See, Zermatt, Zugfahrt Bernina-Express, Zugfahrt auf der Strecke des Glacier-Express, 30.9.-3.10. .... € 444,-

**ITALIENISCHE Impressionen**, Flugzeug, BISTRO-Bus, 5x HP, 2x bei Baia Domizia, 2x bei Corciano, 1x bei Treviso, Führungen in Orvieto, Assisi, Bologna 8.-13.10. € 589,-

**LOIRE-das Tal der Könige**, 4x HP in Tours BISTRO-Bus, Blois, Villandry, Chambord, Amboise, Weinprobe, 9.-13.10. .... € 438,-

**MAILAND**, 1x ÜF, Opernaufführung i.d. Scala, "La Bohème", Stadtführung + Eintrittskarte Kat. "Braun" inkl. 12.-13.10. .... € 299,-

**Eindrucksvolle SCHWEIZ**, 2x HP in Sachseln Stadtführung in Zürich & Luzern, Schifffahrt, Maria Einsiedeln, 26.-28.10. .... € 198,-

**RHEINGAUER-Rieslingroute**, 2x ÜF im 4\*\*\*\* Hilton-Hotel in Mainz, Rundfahrt a.d. Rieslingroute, von der Rosenstadt Eltville-Assmannshausen, 26.-28.10. .... € 198,-

**Zillertal-Wellnesstage**  
4x HP Hotel Neuhaus\*\*\*\*/Mayrhofen oder  
4x3/4-Pension Hotel Schiestl\*\*\*\*/Fügen  
Abreise am: 21.10./25.10./29.10./2.11./6.11./10.11.  
ab € 389,-

Morent GmbH & Co. KG  
Sigshofen 29 • 87527 Sonthofen  
www.komm-mit-reisen.net  
info@komm-mit-reisen.net

**Erlebnisreisen**

**Donau-Schifffahrt Passau - Linz**  
15.-16.9. HP/Schifffahrt/Stadtführung 179 €

**Donauries - Kegeln und Wellness**  
21.-23.9. HP/Kutschf./Schiff/Eintritte 275 €

**Kastelruther Spatenfest** ab 299 €  
11.-14.10. 3HP/Ausflug (Hotel in St. Ulrich)  
Karten z. Spatenfest, Edelmetallverleihung extra

**Friaul - Julisch Venetien**  
17.-21.10. HP/3 Ausflüge/Weinprobe/... 399 €

**Bäregaudi im Schwarzwald**  
20.-21.10. HP/Live-Musik/Schinken/RL 139 €

**\*\*\*\*Istrien, Land des Zaubers\*\*\*\***  
18.-21.10. HP/Küstenhotel/Ausflüge/... 249 €

**Bendel**  
...so will ich reisen!

www.bendel-reisen.de  
88527 Unlingen, ☎ 07371-12247

**Fernweh**

Die schönsten Reiseziele finden Sie jeden Freitag in unserem Sonderteil „Reise und Erholung“.

**Schwäbische Zeitung**

**Busreisen mit Stil**

Wir sind Ihr starker Partner rund ums Reisen. Steigen Sie ein bei einem der ältesten Busunternehmen Deutschlands (1911 gegründet) und genießen Sie unseren exzellenten Service!

**Rügen: weiße Felsen und prächtige Bäder**  
5 x Ü/HP inkl. Tischgetränk im IFA Rügen Hotel & Ferienpark in Binz, Erlebnisbad für 2 Std. & Unterhaltungsprogramm im Hotel, an drei Tagen Führungen mit örtlicher Reiseleitung, Eintritt Kreidefelsen und Arkonabahn zum Kap Arkona, Fährüberfahrt und Kutschfahrt Hiddensee, Fahrt mit dem Rasenden Roland von Binz nach Göhren, Reisebegleitung ab Ulm 6 Tage (21.09. - 26.09.2012) EUR 698,-

**Piemont: Genießerland am Fuß der Berge**  
4 x Ü/HP im Hotel Giardino dei Tigli in Cussano, mehrgängiges Mittagessen "Bollito misto" in Carrù, geführte Besichtigung im Schloss Racconigi, Stadtführung in Turin und Alba, Eintritt für die Trüffelmesse in Alba, Weinprobe in La Morra, Reisebegleitung ab Ulm 5 Tage (03.10. - 07.10.2012) EUR 598,-

**Milde Herbsttage am Gardasee und im Trentino**  
3 x Ü/HP im Hotel Savoy Palace in Riva del Garda, Abendessen inklusive Salat-, Obst-, und Brotbuffet, Livemusik und Tanz am dritten Tag, Weinprobe Cantina Toblino, Schifffahrt nach Sirmione, Stadtrundgang Rovereto, Besichtigung und Verkostung in einer Grappaerenerei, Stadtführung Trento, Reisebegleitung ab Ulm durch Gardasee-Kenner Helmut Kölle 4 Tage (18.10. - 21.10.2012) EUR 389,-

**Ausblick Gartenreisen 2013: Holland mit Grachtengärten Amsterdam, Mecklenburg-Vorpommern mit Schlosshotels, Südbaden mit Landhaus Ettenbühl, Lake & Peak District, Luganer See, Hamburg mit Besuch der IGS, Romantisches Südpennland, Côte d'Azur, Lago Maggiore, Tagesreisen zu Privatgärten u.v.m.!**

**Reisemacher**  
Da fährt'ich mit.

INFOS & BUCHUNG  
Baumeister-Knese • Tel. +49 7346 9620-0 • Fax 9620-20 • www.reisemacher.de